

Wir bedanken uns bei
unserem Schirmherrn
und der Stadt Bad Kötzing
für die gute Zusammenarbeit.

Unser Dank gilt außerdem
allen Helfern und Teilnehmern,

sowie den Sponsoren

unserer Veranstaltung

für ihre Unterstützung.

Layout: I. Dachs
April 2017

ZUGLEISTUNGS WETTBEWERB

der Kaltblut- und Haflingerzüchtervereinigung
Bayerischer Wald



Pfingstsonntag, 4. Juni 2017
auf der Ambergerwiese in Bad Kötzing



Grußwort des Schirmherrn

Liebe Pfingstgäste in Bad Kötzing,

herzlich willkommen bei uns zur traditionellen Zugleistung.

Die Zugleistung gehört zum Pfingstgeschehen in unserer Stadt und ist seit dem Jahr 1981 ein fester Bestandteil der Pfingstwoche. Dieser „Wettkampf der starken Pferde“ begeistert die Zuschauer von Jahr zu Jahr auf Neue und die zahlreichen Besucherinnen und Besucher aus Nah und Fern beweisen die Attraktivität dieser Pferdegroßveranstaltung, die immer am Pfingstsonntag stattfindet.

Ich danke der Kaltblut- und Haflingerzüchtervereinigung für ihr Engagement in der Pfingsttrittstadt Bad Kötzing und das Amt des Schirmherrn habe ich natürlich wieder gerne übernommen.

Ebenso bedanke ich mich bei den Verantwortlichen des Vereins und allen Helfern, die diese Veranstaltung immer sehr gut vorbereiten und stets auch um die Sicherheit der Gäste bemüht sind.

Den Zuschauern wünsche ich ein paar angenehme Stunden bei spannenden Wettkämpfen.



Bad Kötzing an Pfingsten 2017

Markus Hofmann
Erster Bürgermeister
der Stadt Bad Kötzing

TERMINE * TERMINE * TERMINE * TERMINE

TERMINE * TERMINE * TERMINE * TERMINE

26. Aug 17 Roßtag	16.00 Uhr	Gedenkgottesdienst beim ersten Pfingsttrittevangelium, danach Einzug in die Lindnerhalle
	18.00 Uhr	Hallenfest in der Lindnerhalle
27. Aug 17 Roßtag	10.30 Uhr	Vorführung alter Handwerksberufe am Platz vor der Lindnerhalle
	13.30 Uhr	Großer Festzug durch die Stadt Bad Kötzing unter dem Motto „Landwirtschaft und Handwerk von damals“

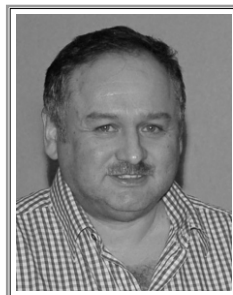
Weitere Termine, sowie die Ergebnisse der Zugleistung können im Internet unter www.pferdezuechtervereinigung-bayrwald.com eingesehen werden.

Verantwortliche Personen:

Schirmherr	Erster Bürgermeister der Stadt Bad Kötzing Markus Hofmann
Leitung & Schiedsgericht	Helmut Dobler Karin Dobler Johann Laumer Anton Sauerer Willi Schedlbauer
Ansagerin	Patricia Eckl
Zeitmessung	Lutz Küpper
Streckenmessung	Franz Hackl
Sanitätsdienst	BRK Bad Kötzing
Tierarzt	Gemeinschaftspraxis Dr. Zach / Dr. Neuberger / Dr. Fürst
Hufschmied	Thomas Miethaner

Preise in den jeweiligen Klassen:

1. Preis 250,- € & ein Ehrenpreis
2. Preis 150,- € & ein Ehrenpreis
3. Preis 100,- € & ein Ehrenpreis
4. Preis 90,- €
5. Preis 80,- €
6. Preis 70,- €
7. Preis 60,- €
8. Preis 50,- €
9. Preis 40,- €
10. Preis 30,- €



Grußwort des Vorsitzenden

Unsere Zugleistung ist seit Jahrzehnten ein fester Bestandteil der Pfingstfestwoche und seit jeher ein Besuchermagnet. Immer schon nutzen die Menschen die Kraft der stolzen Tiere zum Transport von Lasten, sei es beim Einsatz in der Landwirtschaft, oder heute wieder vermehrt beim bestandsschonenden Holzrücken im Wald.

Mit unserem Zugleistungswettbewerb rufen wir die einstige Bedeutung der Pferde als Last- und Arbeitstier wieder in Erinnerung. Das Zusammenspiel von Fuhrleuten und Pferden, sowie deren Willenskraft, große Kraftanstrengungen für den Menschen zu leisten kommt hier sehr eindrucksvoll zur Geltung. Dabei dürfen unsere Besucher davon ausgehen, dass die Pferdehalter die Leistungsgrenzen ihrer Tiere genau kennen und diese respektieren.

Unser Dank gilt allen Pferdebesitzern, die durch ihre Teilnahme diesen Wettbewerb erst ermöglichen. Auch unseren Sponsoren, sowie dem Schirmherrn Bürgermeister Markus Hofmann sei an dieser Stelle für ihre Unterstützung gedankt.

Wir Kötztlinger freuen uns jedes Jahr auf Pfingsten und hoffen, dass wir unsere Besucher mit unserer Pfingstfreude anstecken können. Unser Willkommensgruß geht an alle Gäste, denen wir einen schönen Aufenthalt bei uns wünschen.



Bad Kötzing an Pfingsten 2017

WILLI SCHEDLBAUER

1. Vorsitzender
der Kaltblut- und Haflinger-
züchtervereinigung Bayr. Wald

Reglement

Teilnahmeberechtigt sind gesunde Pferde der Rassen Haflinger, Norweger und Kaltblut. Diese sind in folgende Klassen unterteilt:

Klasse 1	Haflinger & Norweger	
Klasse 2	Haflinger & Norweger Doppelgespann	
Klasse 3	Kaltblut Leichtgewicht	bis 749 kg
Klasse 4	Kaltblut Mittelgewicht	750 – 849 kg
Klasse 5	Kaltblut Schwergewicht	ab 850 kg
Klasse 6	Kaltblut Doppelgespann	

Der Veranstalter behält sich vor, bei schlechtem Wetter, oder zeitlicher Verzögerung der Veranstaltung, die Klasse Doppelgespann ausfallen zu lassen.

- ➔ Die Zeit für das Anspannen ist bemessen. Es gilt: wird die Zehn- Meter- Linie überschritten, so bleiben dem Fahrer zwei Minuten (120sek) Zeit sein/e Pferd/e an den Schlitten zu spannen, ansonsten scheidet das Gespann aus
- ➔ Die Zugstrecke beträgt 40 Meter, die zur Verfügung stehende Zeit für den Zug beträgt zwei Minuten (120sek). Wird im ersten Durchgang innerhalb von 30sek. nicht mindestens eine Zugstrecke von zehn Metern bewältigt, scheidet das Gespann aus (30sek- Regelung).
- ➔ Das Gewicht wird in jedem Durchgang erhöht. Das zu ziehende Gewicht wird, je nach Bodenbeschaffenheit, vom Schiedsgericht festgelegt. Wer die 40 Meter in zwei Minuten nicht durchzogen hat, scheidet aus. Sieger ist, wer im letzten Durchgang die weiteste Zugstrecke in zwei Minuten zurückgelegt hat.
- ➔ Beim Einzelgespann ist nur ein Fahrer zugelassen, beim Doppelgespann höchstens zwei Fahrer. Zum Einspannen dürfen Hilfspersonen mitgebracht werden, diese haben sich während des Zuges hinter dem Schlitten (max. eine Person / der Schlitten darf von dieser nicht berührt werden), bzw. außerhalb der Bahn aufzuhalten. Unser Personal hilft nicht beim Einspannen!
- ➔ Das Mitführen einer Peitsche ist nicht erlaubt, sie darf auch nicht am Kummer angebracht sein. **Das Pferd darf während des Zuges nur mit der Stimme angetrieben werden.** Schieben am Kummer, oder das Berühren des Pferdes führen zum Ausschluss.
- ➔ Die Startnummern werden nach Gespanngewichten ausgegeben. Das leichteste Gespann hat die Startnummer eins. Gestartet wird in der Reihenfolge der Startnummern.

➔ Die Beurteilung der Wettkampfrichter ist bindend (keine Widerspruchsregelung!). Jeder Teilnehmer verpflichtet sich mit dem Unterschreiben des Wiegescheins zur Einhaltung des Reglements und des Tierschutzgesetzes. Zuwiderhandlung führt zum Ausschluss vom Wettbewerb.

➔ Ein Versicherungsschutz gegenüber Dritten besteht durch den Veranstalter. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass unsere Versicherung eine Tierhalterhaftpflichtversicherung **nicht** abdeckt! Jeder Teilnehmer hat dafür selbst Sorge zu tragen.

➔ Jeder teilnehmende Fuhrmann hat während der gesamten Veranstaltung einen sicheren und verantwortungsvollen Umgang mit seinem/n Tier/en zu gewährleisten, um eine Gefährdung Dritter zu vermeiden.

Zeiteinteilung

Beginn des Wettbewerbs: 9:00 Uhr

Freiwillige Probezüge sind zwischen
8:30 und 9:00 Uhr möglich

Wiegen der Pferde (auf dem Wettbewerbsgelände)

Haflinger & Norweger		8.00 – 8.30 Uhr
Kaltblut	bis 750 kg	- 9.30 Uhr
Kaltblut	bis 850 kg	- 11.30 Uhr
Kaltblut	über 850 kg	- 13.30 Uhr

Anmeldung zur Teilnahme bei:

- ➔ 1. Vorsitzenden Willi Schedlbauer
Tel. 09941 - 1835
Fax. 09941 - 400 977 2
- ➔ Geschäftsführer Florian Schedlbauer
Tel. 0151 253 479 8
- ➔ oder am Pfingstsonntag bei der Waage
am Veranstaltungsort